189. Einige interessante Zuchtbefunde von Raupenfliegen (Diptera: Tachinidae)

Aus Griechenland und Frankreich konnten vom Erstautor während der Jahre 2007 und 2010 zwei Raupenfliegen-Arten von besonderem Interesse gezüchtet werden. Das Material befindet sich im Staatlichen Museum für Naturkunde Stuttgart.

Chetina setigena Rondani, 1856

Griechenland, Iporos, Ioánnina, Aoos-Tal, 400 m, 1 ♂ aus einer frischen Puppe von *Polyommatus icarus* Rottemburg, Made ausgebohrt am 9.VIII.2007, Fliege geschlüpft am 17.VIII.2007. – Fundort wie vorstehend, 1 ♀ aus einer zwei Tage alten Puppe von *Cupido argiades* Pallas, Made ausgebohrt am 11.VIII.2007, Fliege geschlüpft am 19.VIII.2007. – Beide Tachiniden-Exemplare sind mit kaum 5 mm Körperlänge recht klein. Die Raupen der Wirte wurden am sandigen Ufer und im Kiesbett des Aoos-Flusses in der Zeit vom 25.–30.VII.2007 gesammelt vom Weißen Steinklee (*Melilotus albus*).
Anmerkungen: *Cupido argiades* ist ein erstmals nachgewiesener Wirt für diese Raupenfliegen-Art. Von *Polyommatus icarus* liegt bereits ein sicherer Befund aus Südfrankreich vor (Ford et al. 2000). Mit diesen Wirten wird bestätigt, dass es sich bei *Chetina setigena*, wie bei der nahe verwandten *Aplomya confinis*, um einen Lycaeniden-Parasitoid handelt. Bereits Herting (1960) stellte die beiden alten, nicht überprüfbaren Geometriden-Angaben (Brauer & Bergenstamm 1889: *Athroolopha chrysitaria* Geyer; Şuster 1939: *Ematurga atomaria* Linnaeus) für diese Tachinidae in Frage, welche durch die neuen Befunde hiermit noch unwahrscheinlicher werden.

Tlephusa cincinna (Rondani, 1859)

Frankreich, Alpes-de-Haute-Provenve, Prads-Haute-Bléone, 1900 m, auf einer Wiese mit *Viola calcarata*, 3 ♂, 1 ♀ + ein ungeschlüpftes Puparium aus einer sich verpuppenden Raupe von *Argynnis aglaja* Linnaeus, Made ausgebohrt am 14.VII.2010, Fliege geschlüpft im VIII.2010.

Anmerkungen: Es handelt sich hier um eine weitere wertvolle Bestätigung, dass *Tlephusa cincinna* ein Parasitoid von Nymphalidae aus der Tribus Argynnini ist. In neuerer Zeit als Wirte bekannt geworden sind *Argynnis aglaja* Linnaeus (Ford et al. 2000) sowie *Boloria euphrosyne* Linnaeus und B. *napaea* Hoffmannsegg (Pohjoismäki & Bergström 2009). Die einzige ältere Wirtsangabe, *Sphinx pinastri* Linnaeus (Schwerdtfeger 1952, Čapek 1961), dürfte auf Fehlbestimmungen beruhen, worauf im Falle der ersteren Arbeit schon Herting (1960) hingewiesen hat.

Literatur

Brauer, F. & Bergenstamm, J. E. v. (1889): Die Zweiflügler des Kaiserlichen Museums zu Wien. IV. Vorarbeiten zu einer Monographie der *Muscaria schizometopa* (exclusive Anthomyidae). Pars. I. – Denkschriften der Akademie der Wissenschaften in Wien, mathematisch-naturwissenschaftliche Klasse 56: 69–180.

Čapek, M. (1961): Verzeichnis der Parasiten, die aus schädlichen Insekten an der Forschungsanstalt der Forstwirtschaft in B. Štiavnica erzogen wurden. Teil II – Wirte der Tachinen – Tachinidae (Diptera). – Vedecké práce, Výskumný ústav lesného hospodárstva v Banskej Štiavnici 2: 233–240 [slowakisch].

Ford, T. H., Shaw, M. R. & Robertson, D. M. (2000): Further host records of some West Palaearctic Tachinidae (Diptera). – Entomologist's Record and Journal of Variation 112: 25–36.

Herting, B. (1960): Biologie der westpaläarktischen Raupenfliegen (Dipt., Tachinidae). – Monographien zur angewandten Entomologie 16: 188 S.; Berlin (Parey).

Pohjoismäki, J. & Bergström, C. (2009): *Tlephusa cincinna* (Diptera: Tachinidae), a parasitoid of fritillaries (Lepidoptera: Nymphalidae, Argynnini). – Tachinid Times 22: 7–8.

Schwerdtfeger, F. (1952): Studien über den Massenwechsel einiger Forstschädlinge. IV. Untersuchungen über den „Eisernen Bestand" von Kiefernspanner (*Bupalus piniarius* L.), Forleule (*Panolis flammea* Schiff.) und Kiefernschwärmer (*Hyloicus pinastri* L.). – Zeitschrift für angewandte Entomologie 34: 216–283.

Şuster, P. M. (1939): Über die Raupenfliegen (Tachiniden) Rumäniens. – Verhandlungen des VII. internationalen Kongresses für Entomologie, Berlin 1938, 1: 413–431.

Tristan Lafranchis, Diakopto & Hans-Peter Tschorsnig, Stuttgart